

Pressemitteilung:

Wege um Schloss Frens - Landrat Rock plädiert ebenso wie Bürgermeister Mießeler für öffentlichen Zugang

„Landrat Rock und Bürgermeister Mießeler haben in einem gemeinsamen Gespräch die rechtliche Situation rund um das Frenser Schloss erörtert. Am Weg von der Sandstraße in Richtung Schloß Frens sind nach hiesigen Erkenntnissen vor einigen Tagen bauliche Maßnahmen erfolgt, die augenscheinlich eine Absperrung des Weges ermöglichen sollen. Eine Genehmigung für eine Absperrung durch die zuständige Untere Naturschutzbehörde des Kreises wurde nicht erteilt.

Das Betreten der freien Landschaft auf Straßen und Wegen zum Zweck der Erholung ist nach § 59 des Bundesnaturschutzgesetzes und § 57 des Landesnaturschutzgesetzes NRW grundsätzlich allen gestattet und kann nur in begründeten, hier aktuell nicht ersichtlichen Ausnahmefällen untersagt werden.

Landrat Rock machte deutlich, dass er sich im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten dafür einsetzen wird, dass der Weg auch weiterhin öffentlich zugänglich bleibt. Auch die erfolgte Sperrung der Frenser Allee soll überprüft werden.

Die Kreisverwaltung hat nun in einem Schreiben an den Eigentümer auf die gesetzlichen Betretungsbefugnisse verwiesen, wonach unrechtmäßige Maßnahmen zur Absperrung des Wirtschaftsweges von der Sandstraße zu Schloss Frens zu unterlassen sind und der Weg offen zu halten ist.

Bürgermeister Mießeler begrüßte die Einschätzung des Kreises und machte deutlich, dass es im Interesse der Kreisstadt sei, dass die Bürgerinnen und Bürger die Wege rund um das Frenser Schloss weiterhin zur Naherholungsgebiet nutzen können.“